

Bayerische Verwaltung für Ländliche Entwicklung
Bereich Zentrale Aufgaben



Ländliche Entwicklung in Bayern

Dorf und Flur nachhaltig stärken

Digitalisierung
Neue Plattformen für Beteiligung und
Demokratie auf dem Land
Wettbewerb „Digitale Dörfer“



Beatrix Drago, 25.07.2017

Digitales Land – Digitale Dörfer



Wettbewerb „Digitale Dörfer“

Beatrix Drago

- Herausforderungen im Ländlichen Raum
- Chancen der Digitalisierung
- Instrumente der Ländlichen Entwicklung

Dr. Rolf Bommer

- Projektentstehung
- Projektkonzeption des Wettbewerbs

Hans Donko

- Gemeindeverbund Steinwaldallianz ,
- Gewinner des Modellprojekts „edorf“ in Nordbayern



Digitales Land- Digitale Dörfer – Herausforderungen im Ländlichen Raum

Demographischer Wandel

Daseinsvorsorge

Siedlungsentwicklung - Wohnen

Medizinische Versorgung

Nahversorgung

Soziales und kulturelles Leben

ÖPNV - Mobilität

Bürgerbeteiligung

Energie

Ehrenamtliches Engagement

Bildung - Lernen

Wirtschaft - Arbeit

Lebensqualität

Schaffung Gleichwertiger Lebensbedingungen

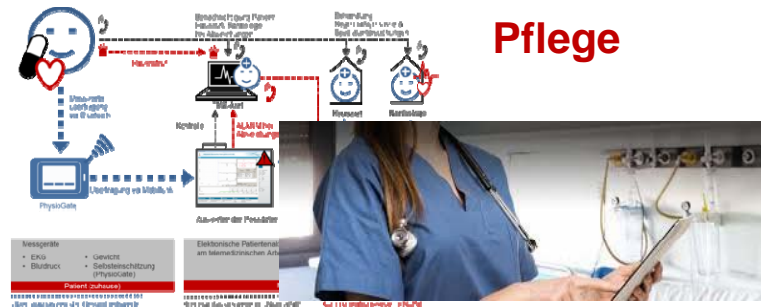


Digitales Land – Digitale Dörfer – Chancen der Digitalisierung

Nahversorgung



Medizin



Bildung / Lernen



Energie



Tiefgreifender Wandel

Leben



Wohnen



Arbeiten



Mobilität



Digitales Land – Digitale Dörfer – **Chancen der Digitalisierung**

Der durch die Digitalisierung bewirkte enorme Strukturwandel (Wirtschafts-, Lebens- und Arbeitswelt verändern sich grundlegend) bietet für ländliche Regionen viele Entwicklungsmöglichkeiten, denn

Im Internet gibt es keinen Unterschied zwischen ländlichen Räumen und Zentren

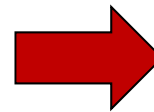
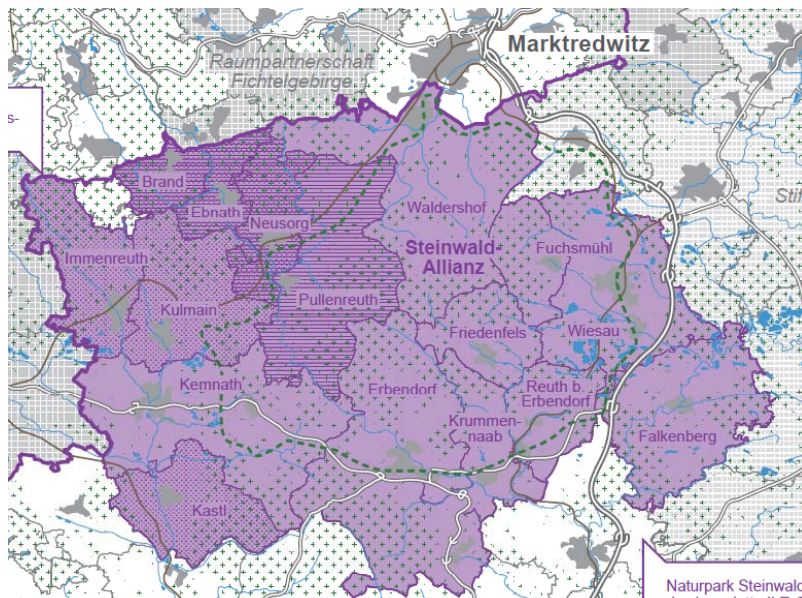
- **Standortnachteile und lange Wege können ausgeglichen werden**
- **Leben und Arbeiten auf dem Land kann dank Digitalisierung attraktiver werden**

Die Chancen im Veränderungsprozess aufzuzeigen, ist zentrale Herausforderung der Wirtschaft und des Staates.



Digitales Land – Digitale Dörfer: Instrumente der Ländlichen Entwicklung

ILEK 2004 /2014; ILE-Themen der 16 Kommunen, z.B.
 Demografischer Wandel, Verbesserung der Versorgung, Regionale Wertschöpfung,
 Verbesserung des Klimaschutz -> **Einführung eines mobilen Bauernmarktes**



Digitales Land – Digitale Dörfer: **Instrumente der Ländlichen Entwicklung**



Staatl. anerkannte Modellregion seit 2014

- Reg. Erzeugung von ökolog. Lebensmitteln (Wertschöpfung)
- 20 Direktvermarkter und Naturkostläden (Versorgung)

Instrumente und Erfolgsfaktoren:

ILE und Projekt „Ökomodellregion“

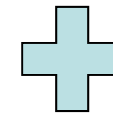
- **Interkommunale Zusammenarbeit in der ILE**
- **Zusammenarbeit und Netzwerkbildung verschiedener Akteure und Ressourcen (public private partnership)**
- **ILE-Umsetzungsbegleitung im Allianzmanagement:
(Prozesslenkung, Bewusstseinsbildung, Impulsgebung, Umsetzung)**
- **Generieren von Synergieeffekten**



Digitales Land – Digitale Dörfer: Instrumente der Ländlichen Entwicklung

Integrierte Ländliche Entwicklung

Ausgabe 3 / Mai 2017



Weiterentwicklung bestehender Initiativen



Vom mobilen Bauernmarkt zum mobilen DIGITALEN Bauernmarkt

Digitale Plattform als Herzstück zur Aufrechterhaltung der Nahversorgung und Verbesserung der Lebensqualität.



Digitales Land – Digitale Dörfer: **Instrumente der Ländlichen Entwicklung**



SDF/SDL Klosterlangheim, Plankstetten, Thierhaupten

Plattformen für Beteiligung und Demokratie auf dem Land
Fortbildung für Kommunen und Bürger: **Digitalisierung**

„Die optimale Nutzung der Digitalisierung wird künftig der entscheidende Faktor im Standortwettbewerb ländlicher Regionen um Unternehmen und Einwohner sein“ (BMEL)

